



Fachberatung

Bodenuntersuchungen

Ulm, 15.07.19

Düngemittelanteil in Gartenböden

Auf die richtige Düngung kommt es an!

In vielen Fällen sind Gartenböden nicht richtig gedüngt. Meistens sind die Düngerbestteile in den Gartenböden viel zu hoch, in den seltensten Fällen zu niedrig.

Überdüngte Pflanzen werden mastig oder verbrennen, zu wenig gedüngte kümmern vor sich hin und der Kleingärtner ist mit der Ernte unzufrieden.

Der Verein bietet Ihnen die Möglichkeit zur Untersuchung Ihres Gartenbodens.

Die Untersuchung ihres Gartenbodens erstreckt sich auf den PH-Wert und die wichtigsten Düngerbestandteile Phosphor, Kali, und Magnesium.

Wenn Sie daran interessiert sind und ihre Gartenerde untersuchen lassen wollen, bringen Sie uns eine oder mehrere Proben oder verschiedene Bodenproben aus dem gesamten Garten in einem Eimer gemischt.

Jede Probe sollte ca. 400 Gramm betragen und in einer kleinen Plastiktüte oder einem Gefrierbeutel luftdicht eingepackt sein, damit die Erde nicht austrocknet.

Die Erde sollte gleichmäßig aus den oberen 20 cm des Gartenbodens entnommen werden.

Bitte Ihren Vor- und Zunamen sowie Gartenanlage am Beutel befestigen.

Probenabgabe: Donnerstag, 19. September 2019 von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Geschäftsstelle des Vereins im Braunlandweg 5 in 89075 Ulm.

Sie erhalten nach ca. 4 Wochen einen schriftlichen Bericht.

Die Probe wird nur bei gleichzeitiger Bezahlung der Untersuchungskosten in Höhe von 12,00 Euro angenommen.

Freundliche Grüße

Gerhard Schilling

1, Vorsitzender
Fachberater